

Technisches Merkblatt



Professionelle
Systemlösungen für
Schimmelsanierung +
Innendämmung

Casipius Silikatgrundierung

Eigenschaften

Farblose, hoch atmungsaktive und wasserdampfdurchlässige Dispersions-Silikatgrundierung für innen und außen.

- ♦ Für die optimale Untergrundvorbereitung vor dem Streichen mit Silikatfarbe
- ♦ Für die Verdünnung von Silikatfarbe und –putz

Dringt tief in den Untergrund ein, verfestigt ihn, gleicht zu starke Saugfähigkeit aus, schafft die Basis für einen hochwertigen Anstrich.

Hergestellt ohne Zusatz von organischen Konservierungsstoffen, Formaldehyd und Lösemitteln.

Anwendungsbereiche

Zum Grundieren aller neuen und alten saugfähigen Untergründe im Innen- und Außenbereich wie Kalk, Kalkzement, Putz, Beton, alte Silikat-, Mineral- und Dispersionsfarben etc. (nicht auf Seiden- oder Glanzlatex).

Farbton

Farblos

Glanzgrad

-

Inhaltsstoffe

Silikat mit organischen Stabilisatoren, Acrylatdispersion, Additive, Wasser.

Der VOC-Gehalt ist max. 5 g / Liter. Der EU-Grenzwert beträgt max. 30 g / Liter (Kategorie A/h ab 2010).

Dichte ca. 1,02 g/ml

pH-Wert ca. 10,5

GIS-Code

M-SK01

Wetterbeständigkeit

Sehr gut

Verdünnungsmittel

Wasser

Ergiebigkeit

1 Liter reicht für ca. 6 m² bei einmaligem Anstrich je nach Saugfähigkeit des Untergrundes. Bitte Probeanstriche durchführen, um den exakten Verbrauch zu ermitteln.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Professionelle
Systemlösungen für
Schimmelsanierung +
Innendämmung

Trockenzeit

Bei 20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach ca. 8 - 10 Std. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung verzögern. Für gute Belüftung sorgen.

Werkzeuge

Pinsel, Roller, Spritzgerät.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fettfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Neue Putze mind. 4 Wochen durchtrocknen lassen.

Verarbeitung

Vor Gebrauch gut aufschütteln.

Für schwach saugende Untergründe wird die Grundierung 1 : 1 bis 1 : 3 mit Wasser verdünnt.

Normal saugende Untergründe einmal unverdünnt grundieren.

Auf stark saugende Untergründe 2 x nass in nass auftragen.

Die Grundierung darf keine glänzende Schicht bilden (nachfolgende Deckanstriche haben sonst keine Haftung). Um die richtige Einstellung zu gewährleisten, mit verschiedenen Verdünnungssätzen Probeanstriche durchführen.

Wichtige Hinweise

Beachten Sie bitte: Glasscheiben, Klinker, Kacheln, Marmor und Pflanzen vor Spritzern schützen!

Nicht unter 8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)! Kühl, aber frostfrei lagern.

Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren und alsbald aufbrauchen.

Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Bei der Arbeit Schutzkleidung tragen.

Spritznebel nicht einatmen.

Da das Produkt einen hohen pH-Wert hat, empfiehlt es sich, die Hände mit einer Hautcreme zu schützen.

Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Sonderabfall abgeben.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.